

## Merkblatt

# Information zur Belegung des Seminars „Service Learning bei RockYourLife!“

(B.Sc. - 5 ECTS Credits)

### Lehrstuhl für Nachhaltigkeitsmanagement

#### Prof. Dr. Markus Beckmann

Kontakt: Jennifer Adolph  
Tel.: +49 (0) 911 5302 628  
E-Mail: jennifer.adolph@fau.de

## A. Zielsetzungen des Moduls

Die Studierenden leisten durch ihr Engagement bei der Studenteninitiative RockYourLife! (RYL!) einen wichtigen Beitrag für mehr Bildungsgerechtigkeit, Chancengleichheit und gesellschaftlichen Zusammenhalt. Das Engagement kann dabei entweder die Begleitung eines/er sozial, wirtschaftlich oder familiär benachteiligten Schülers/Schülerin *oder* die Mitarbeit im Organisationsteam der Studierendeninitiative sein. Beide Arten des Engagements ermöglichen den Studierenden die Erweiterung ihrer Perspektiven, die Entwicklung sozialer Kompetenzen sowie den Erwerb weiterer wertvoller Fähigkeiten.

## B. Empfohlene Voraussetzungen für die Teilnahme

Für Ihr ehrenamtliches Engagement bei RYL! benötigen die Studierenden keine besonderen Vorkenntnisse. RYL! übernimmt die Qualifikation der ehrenamtlich aktiven Studierenden und berät diese auf der Suche nach ihrer geeigneten Rolle innerhalb der Studierendeninitiative und den damit verbundenen Aufgaben.

## C. Durchführung des außeruniversitären Engagements bei RockYourLife!

### 1. Möglichkeiten des Engagements:

In diesem Modul können *zwei Arten von Engagement* eingebracht werden, und zwar entweder das Engagement im Rahmen einer *Mentoringbeziehung* oder im Rahmen der Mitarbeit im RYL!-

*Organisationsteam.* Beide Engagementformen unterscheiden sich in den Details ihrer Ausgestaltung und werden daher im Folgenden ausführlicher erläutert.

### *Mentoringbeziehung:*

Als MentorIn begleiten Studierende benachteiligte SchülerInnen aus ihrer Stadt über zwei Semester lang auf ihrem Weg in den Beruf und arbeiten mit diesen an ihren Visionen und Potentialen – stets mit Blick auf die individuellen Fähigkeiten und Vorstellungen des Mentee. Zur Förderung eines persönlichen Vertrauensverhältnisses zwischen SchülerInnen und Studierenden bedeutet dies im Regelfall ein mindestens einmal im Monat stattfindendes Treffen mit dem Mentee.

RYL! unterstützt die Studierenden in ihrer Arbeit als MentorIn durch eine umfangreiche Mentoringausbildung. Diese beinhaltet drei verpflichtende Qualifikationsseminare (à 8 Stunden), eine kontinuierliche Betreuung und weitere optionale Fortbildungsmöglichkeiten, teilweise auch gemeinsam mit dem jeweiligen Mentee. Zu Beginn des Engagements findet das Kennenlernen (Matching) zwischen Studierenden und ihren Mentees in kurzen Kennenlerngesprächen statt („Speed-Dating“). Diese Veranstaltungen sind verpflichtend.

Darüber hinaus gibt es mehrere Aufgaben, die ein/e MentorIn gemeinsam mit dem Mentee unternehmen sollte. Hierzu gehören:

- a) Die gemeinsame Organisation eines der regelmäßigen Mentoren-Mentee-Treffen (e.g. Bowling, Tischkicker, etc.), um dem/die Mentee an eigenverantwortliche Planung von gemeinsamen Aktivitäten heranzuführen.
- b) Zusätzlich verpflichtet sich der/die Mentee zu einem regelmäßigen Austausch und Feedback mit dem Orga-Team bei den monatlich stattfinden Orga-Treffen.
- c) Hierbei ist es auch vorgesehen, dass der/die MentorIn an mindestens einer Messe oder Recruiting-Veranstaltung die Organisation repräsentieren, um so neuen Interessenten aus erster Hand über die Erfahrungen als MentorIn zu berichten und so mindestens einen neuen Mentor oder Mentee zu rekrutieren.
- d) Weitere Aspekte der Mentoren-Mentee-Beziehung sind dann „Bring your own Mentor“ (MentorIn besucht mit Mentee seine Schule und nimmt an einer Unterrichtsstunde teil) oder „Bring your Mentee“ (MentorIn zeigt Mentee den Uni-Alltag und nehmen gemeinsam an einer Vorlesung teil) sein, welche den Mentee Einblicke in den akademischen Ausbildungsweg ermöglichen sollen.
- e) Weitere optionale Möglichkeiten des Engagement sind die Teilnahme an schulischen Aktivitäten des Mentees (e.g. Wanderausflug oder Lesenacht) sowie das Schreiben von

Erfahrungs- oder Zeitungsberichten zur Verbreitung der sozialen Idee von RYL!.

### *Mitarbeit im Organisationsbereich von RYL!:*

Die Arbeit von RYL! ist ohne ein studentisches Organisations-Team vor Ort nicht möglich. Aus diesem Grund besteht für die Studierenden neben der direkten Begleitung eines/er Schülers/Schülerin (Mentoringbeziehung) zudem die Möglichkeit, für zwei Semester im Organisationsteam der Studenteninitiative mitzuwirken. Das Organisationsteam ermöglicht neben der kontinuierlichen Unterstützung der Mentoren/Mentorinnen auch die gezielte Akquise und Koordination von Geldmitteln und Partnern. Darüber hinaus unterstützt es die Organisation von Veranstaltungen sowie sämtliche Kommunikationsmaßnahmen der Initiative.

Die Vielfältigkeit der Aufgaben des Organisationsteams bietet den Studierenden zahlreiche Beteiligungsmöglichkeiten. So ist – je nach Interessen der Studierenden – beispielsweise ein Engagement als Schatzmeister, IT-Beauftragter oder in der Mentoring-Koordination möglich. In jedem Fall verpflichtet sich ein Orga-Mitglied an der Teilnahme der monatlichen Orga-Treffen und der Unterstützung der Mentoren und Mentees innerhalb seines Aufgabenbereichs.

### 2. Projektzeitraum und Arbeitsumfang:

Der Projektzeitraum und der Arbeitsumfang richten sich nach der von den Studierenden gewählten Form des Engagements. Ein Engagement als MentorIn bedeutet eine zweisemestrige Begleitung des Mentee sowie die Teilnahme der unter C.1 beschriebenen Seminare. Die aktive Mitarbeit im Organisationsteam der Studenteninitiative umfasst ebenfalls zwei Semester.

### 3. Dokumentationspflicht:

Unabhängig von der jeweiligen Form des Engagements (Mentoringbeziehung oder Organisationsteam) sind die Studierenden dazu angehalten, ihre Erfahrungen stickpunktartig zu dokumentieren und diese am Ende eines jeden Semesters am Lehrstuhl einzureichen. Diese Dokumentation soll den Studierenden im weiteren Verlauf, insbesondere bei der Erstellung ihres Zwischenberichts (nach einem Semester) und ihrer Abschlusspräsentation (am Ende des Projektzeitraums) helfen, ihr Engagement kritisch zu reflektieren. Weitere Informationen bezüglich der Präsentation und des Zwischenberichts finden Sie in Kapitel D. Bewertung.

#### 4. Änderungen und Erweiterung des Projektumfangs:

Auslandssemester oder länger andauernde (Auslands-)Praktika können eine regelmäßige Betreuung der Mentee oder eine Mitarbeit im Organisationsteam erschweren. In solchen Fällen können ggfs. Ausnahmeregelungen mit dem Lehrstuhl für Corporate Sustainability Management und RYL! getroffen werden.

#### D. Bewertung

Die Seminarleistung setzt sich aus dem geleisteten Engagement für RYL! (Mentorin oder Mitarbeit im Organisationsteam) sowie einer als Prüfungsleistung bewerteten Präsentation am Ende des Engagements zusammen.

Die Präsentation, welche sowohl vor Mitgliedern des Lehrstuhlteams als auch von RYL! stattfindet, gibt den Studierenden die Möglichkeit, ihr Engagement vorzustellen und gemachte Erfahrungen kritisch zu reflektieren. Der Zwischenbericht hingegen dient vor allem dem verbesserten Austausch innerhalb von RYL! und kann ggfs. auch auf der Homepage von RYL! veröffentlicht werden. Er muss sowohl beim Lehrstuhl als auch bei RYL! nach der Hälfte der Zeit des Engagements eingereicht werden. Der Zwischenbericht wird nicht benotet, da deren Ergebnisse bzw. Erlebnisse in der Endpräsentation mit einfließen, welche dann das gesamte Engagement über den Zeitraum der zwei Semester kritisch reflektieren sollte.

#### E. Anmeldung und weiterer Prozess

Die Anmeldung für das Modul erfolgt per Email an den Lehrstuhl für Corporate Sustainability Management. Das Anmeldeokument ist unter folgendem [Link](https://www.nachhaltigkeit.rw.fau.de/files/2017/08/RYL-Modulanmeldung.pdf) zu finden:

Unabhängig von der gewählten Form des Engagements muss die Anmeldung bis Ende des Semesters erfolgen, in dem mit dem Engagement begonnen wird. Die Anmeldung für die Abschlusspräsentation erfolgt hingegen über Mein Campus im letzten Semester des Engagements. Zusätzlich muss ein individueller Termin zur Vorstellung der Präsentation mit dem Lehrstuhl vereinbart werden.

## E. Ansprechpersonen bei weiteren Fragen

Bei Rückfragen bezüglich der Anrechnungsmöglichkeiten und Prüfungsleistungen des Moduls wenden Sie sich bitte an den Lehrstuhl für Corporate Sustainability Management von Prof. Beckmann. Direkte Ansprechpartnerin ist hier Frau Jennifer Adolph, erreichbar per E-Mail an [jennifer.adolph@fau.de](mailto:jennifer.adolph@fau.de) oder unter 0911/5302-628.

Bei Rückfragen bezüglich der genauen Ausgestaltung des Engagements bei RockYourLife! und möglichen Ausnahmeregelungen wenden Sie sich bitte direkt an die Studierendeninitiative. Ansprechpartner ist hier Laura Stelzer von HR (E-Mail: [nuernberg@rockyourlife.de](mailto:nuernberg@rockyourlife.de)).